

NOXXON KÜNDIGT ERÖFFNUNG VON DREI WEITEREN KLINISCHEN ZENTREN ZUR REKRUTIERUNG VON PATIENTEN FÜR NOX-A12 GEHIRNTUMOR-STUDIE AN

Berlin, Deutschland, 20. Oktober 2020, 08.00 Uhr MESZ - NOXXON Pharma N.V. (Euronext Growth Paris: ALNOX), ein Biotechnologieunternehmen mit Fokus auf der Verbesserung von Krebstherapien durch gezielte Einwirkung auf die Tumormikroumgebung (TME), gab heute die Zusammenarbeit mit drei weiteren klinischen Standorten bekannt, um die Rekrutierungskapazität für die Phase-1/2-Gehirntumorstudie mit NOX-A12 plus Strahlentherapie zu erhöhen. Dies ist eine Maßnahme, um den rechtzeitigen Abschluss der Studie unter den derzeit schwierigen Bedingungen der COVID-19 Pandemie zu gewährleisten.

Neben den Kliniken in Mannheim, Essen und Bonn, die seit Mitte 2019 an der Patientenrekrutierung für die Studie beteiligt sind, wird NOXXON auch mit Prüfärzten an drei weiteren deutschen Kliniken in Leipzig, Münster und Tübingen zusammenarbeiten.

Die klinische Phase 1/2-Studie untersucht drei Dosierungsschemata von NOX-A12 (200, 400 und 600 mg/Woche), jeweils in Kombination mit externer Strahlentherapie, bei neu diagnostizierten Gehirntumorpatienten. Nachdem die Patientenrekrutierung in der ersten und zweiten Dosis-Kohorte abgeschlossen wurde, werden alle sechs Zentren damit fortfahren, Patienten in die höchste Dosis-Kohorte aufzunehmen. Die Topline-Daten der Studie werden Mitte 2021 erwartet.

„Der rechtzeitige Abschluss der Patientenrekrutierung bleibt unser Hauptaugenmerk für diese Studie. Durch die Aufnahme der neuen klinischen Zentren können wir die Rekrutierungskapazität erhöhen und die geographische Verteilung der Studie vor dem Hintergrund der COVID-19 Pandemie diversifizieren. Wir freuen uns sehr über die Unterstützung der drei herausragenden klinischen Zentren in Tübingen, Leipzig und Münster für diese wichtige Studie“, kommentierte Aram Mangasarian, CEO von NOXXON.

Weitere Informationen:

NOXXON Pharma N.V.

Aram Mangasarian, Ph.D., Chief Executive Officer
Tel. +49 (0) 30 726 247 0
amangasarian@noxxon.com

Trophic Communications

Gretchen Schweitzer oder Valeria Fisher
Tel. +49 (0) 172 861 8540 oder +49 (0) 175 804 1816
noxxon@trophic.eu

Über NOXXON

Die auf Onkologie fokussierte Pipeline von NOXXON wirkt auf die Tumormikroumgebung (TME) und den Krebs-Immunitätszyklus durch Durchbrechen der Tumor-Schutzbarriere und die Blockierung der Tumorreparatur. Durch die Neutralisierung von Chemokinen in der Tumormikroumgebung wirkt der Ansatz von NOXXON in Kombination mit anderen Behandlungsmethoden schwächend auf die Tumorabwehr gegen das Immunsystem und ermöglicht eine größere therapeutische Wirkung. Auf Basis von umfangreichen klinischen Erfahrungs- und Sicherheitsdaten lieferte das Lead-Programm NOX-A12 erste Daten aus einer Kombinationsstudie mit Keytruda® in Patienten mit metastasiertem Darm- oder Bauchspeicheldrüsenkrebs und weitere Studien in diesen Indikationen sind in Planung. Das Unternehmen initiierte im September 2019 eine weitere Studie mit NOX-A12 in Kombination mit Strahlentherapie in Hirntumoren. In den USA und in der EU wurde der Kombination von NOX-A12 und Strahlentherapie zur Behandlung bestimmter Hirntumore der *Orphan-Drug*-Status erteilt. Der zweite TME-Produktkandidat des Unternehmens, NOX-E36, befindet sich in der klinischen Phase 2 und zielt auf das angeborene Immunsystem ab. NOXXON plant, NOX-E36 sowohl als Monotherapie als auch in Kombination bei Patienten mit soliden Tumoren zu untersuchen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.noxxon.com

Keytruda® ist eine eingetragene Handelsmarke von Merck Sharp & Dohme Corp.



<https://www.linkedin.com/company/noxxon-pharma-ag>



https://twitter.com/noxxon_pharma

Risikohinweis zu den Zukunftsaussagen

Bestimmte Angaben in dieser Meldung beinhalten zukunftsgerichtete Ausdrücke oder die entsprechenden Ausdrücke mit Verneinung oder hiervon abweichende Versionen oder vergleichbare Terminologien, diese werden als zukunftsgerichtete Aussagen (*forward-looking statements*) bezeichnet. Zusätzlich beinhalten sämtliche hier gegebenen Informationen, die sich auf geplante oder zukünftige Ergebnisse von Geschäftsbereichen, Finanzkennzahlen, Entwicklungen der finanziellen Situation oder andere Finanzzahlen oder statistische Angaben beziehen, solch in die Zukunft gerichtete Aussagen. Das Unternehmen weist potenzielle Investoren darauf hin, sich nicht auf diese Zukunftsaussagen als Vorhersagen über die tatsächlichen zukünftigen Ereignisse zu verlassen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, und lehnt jegliche Haftung dafür ab, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren, die nur den Stand am Tage der Veröffentlichung wiedergeben.